

02. Oktober 2012 12:03 Uhr

KULTUR

Musik verbindet Kulturen

Deutsch-türkischer Abend mit Musik im Laurentiushaus

F Empfehlen

Tweet

+1

0



Nostalgie mit deutschen und englischen Schlagern bot Grabens Bürgermeister Andreas Scharf (ganz links) mit vier Freunden.

Bobingen Völkerverständigung auf musikalischer Basis war das Anliegen einer Veranstaltung des Deutsch-türkischen Freundschaftsvereins Bobingen. Dazu hatte er unter dem Motto „Musik verbindet Kulturen und hilft Tieren“ ins Laurentiushaus eingeladen. Deutsche Schlager und traditionelle türkische Musik standen auf dem Programm. Arif Diri, der Vorsitzende des Freundschaftsvereins, war mit der Resonanz, die diese Veranstaltung fand, zufrieden, denn etwa 100 Besucher waren ins Laurentiushaus gekommen. Wobei der Anteil deutscher und türkischer Gäste in etwa ausgeglichen war. „Die Menschen sollen miteinander feiern, essen, lachen, singen“, sagte er.

Die Idee zu dieser Veranstaltung kam von Grabens Bürgermeister Andreas Scharf: „Arif Diri hatte mich zu einem türkischen Frühstück eingeladen und wir beschlossen, mal etwas gemeinsam zu veranstalten“, erzählt er. Für den Abend hatte er sich mit vier Freunden zu einer Band zusammengeschlossen. Im Wechsel mit der türkischen Musikgruppe Zirve wurde musiziert. Ein Konzept, das offensichtlich viel Anklang fand. Hausherr und Stadtpfarrer Dekan Thomas Rauch fand diese Art der Veranstaltung eine tolle Idee: „Die Begegnung ist wichtig, damit die Menschen einander immer besser kennenlernen“, sagte er zur Begrüßung.

Auch Seref Caglayan – ehemals türkischer Lehrer an der Laurentiusschule – wies auf die Bedeutung solcher Begegnungen hin: „Es ist wichtig, Vorurteile abzubauen und Gemeinschaft zu leben.“ Von den Frauen des Freundschaftsvereins aufs Beste mit Köstlichkeiten der türkischen Küche versorgt, genossen die Besucher sichtlich die Musik, eine Mischung aus Schlagernostalgie und Klängen der traditionellen türkischen Musik. Eine gelungener Abend, der sicherlich eine Neuauflage erfahren wird.

Der Erlös des Abends kommt der Privaten Tierhilfe Hannelore Golick-Denzle zugute, die herrenlosen Hunden aus der Türkei ein neues Zuhause verschafft und mit einer Vorführung so geretteter Hunde zum Programm des Abends beitrug. (inge)